

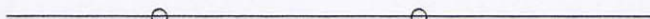
Zeichenerklärung

Rechtliche Grundlage für diesen Bebauungsplan ist die Planzeichenverordnung (PlanzV) i.d.F. der Bekanntmachungom 18. Dezember 1990 (BGBl I 1991 S. 58)

In der rechten Spalte sind die im Lageplan verwendetePlanzeichen nach der PlanzV und weiterentwickelte Planzeichen dargestellt.

1 Grundlagenplan (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

1.1 Flurstücksgrenze mit Grenzpunkten



1.2 Gebäude im Kataster nicht im Kataster



1.3 Flurstücksnummer

29/2

1.4 Strassennamen

Wildbader Strasse

1.5 Höhenlinie mit Höhenpunkten in Meter über NN

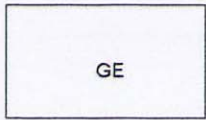


1.6 Gitterkreuze (Gauss-Krüger) Sollabstand 50,00 m



2 Planungs- und Bauordnungsrecht

2.1 Gewerbegebiet



2.2 Grundflächenzahl (GRZ)

z.B.: 0.8

2.3 Höhe baulicher Anlagen als Höchstgrenze

z.B.: Traufhöhenbeschränkung THB max. 11.50m

2.4 abweichende Bauweise

a

2.5 Baugrenze



2.6 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind

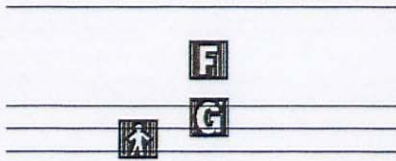
z.B.: Sichtfelder



2.7 öffentliche Verkehrsflächen

Fahrbahn

Verkehrsgrün Gehweg



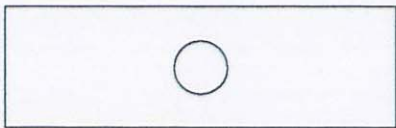
Weg



Strassenbegrenzungslinie und Abgrenzung unterschiedlicher Zweckbestimmung



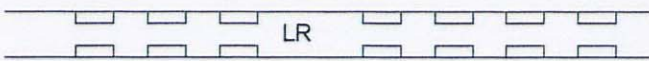
2.8 Versorgungsflächen



Trafostation



2.9 Mit Leitungsrecht zu belastende Flächen



2.10 Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern (Pflanzbindung)



Solitärbaum



Sträucher

2.11 Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (Pflanzgebot)

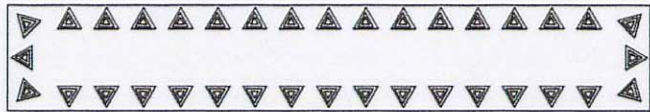


Solitärbaum

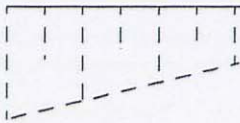


Sträucher

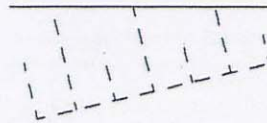
2.12 Lärmschutzwall



2.13 Flächen für Aufschüttungen Abgrabungen und Stützmauern zur Herstellung des Strassenkörpers (nur in Strassenlageplan dargestellt)



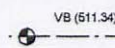
Aufschüttung



Abgrabung

2.14 Höhenlage der Verkehrsflächen

z.B.: Visierbruch mit Höhenangabe in Meter über NN



Längsneigung in Prozent mit Gefällrichtung und Längenangabe in Meter



2.15 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches



2.16 Nutzungsschablone

Baugebiet	THB
GRZ	—
Bauweise	—

2.17 geplante Flurstücksgrenze



Landkreis Calw
Stadt Bad Teinach - Zavelstein
Stadtteil Röttenbach

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellung (§ 2 Abs. 1 BauGB)

Gemeinderatsbeschluss ortsübliche Bekanntmachung

am 15.12.2003
am 21.01.2004

frühzeitige Beteiligung (§ 3 Abs. 1 u. § 4 Abs. 1 BauGB)

Bürger
Träger öffentlicher Belange vom 04.08.2004

am 27.07.2004
bis 14.09.2004

Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Gemeinderatsbeschluss ortsübliche Bekanntmachung Auslegung vom 30.12.2004

am 13.12.2004
am 21.12.2004
bis 31.01.2005

Satzung (§ 10 Abs. 1 BauGB)

Gemeinderatsbeschluss

am 28.02.2005

Inkrafttreten (§ 10 Abs. 3 BauGB)

ortsübliche Bekanntmachung und in Kraft getreten

am 30. MRZ 2005

Ausfertigung

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderats der Stadt Bad Teinach-Zavelstein vom 28.02.2005 überein.

Bad Teinach-Zavelstein, den 01. März 2005

Krauss
Bürgermeister

Martin Fischer Dipl.-Ing. (FH)

öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

VERMESSUNGSBÜRO

Torgasse 11 · 75385 Calw

Tel.: 07051/9319-0 · Fax 9319-29

E-Mail: Verm-Buero.Fischer@CW-Net.de



Aufgestellt :

Bad Teinach-Zavelstein, den 01.03.2005
- BÜRGERMEISTERAMT -

Krauss, Bürgermeister

